



Oktober 2024, Ausgabe 2, Schuljahr 2024/2025



## Inhalte

Aus dem Schulleitungsbüro

Klassenbeiträge

Agenda

Organisatorisches

Bibliothek Gerzensee

Bibliothek Kirchdorf



Liebe Eltern,

wir freuen uns, Sie zu unseren thematischen Elternabenden in der Schulregion Gerzensee begrüßen zu dürfen. Mit diesen Abenden möchten wir den Austausch zwischen Ihnen, den anderen Eltern und der Schule fördern, um gemeinsam das Beste für die Entwicklung Ihrer Kinder zu erreichen. Eine Übersicht über die anstehenden Termine erhalten Sie in der Agenda, die Einladungen werden per Klapp verschickt.

Es ist uns ein Anliegen, Sie aktiv in den schulischen Alltag einzubinden und Raum für Gespräche über wichtige Themen zu schaffen, die sowohl die schulische als auch die persönliche Entwicklung Ihrer Kinder betreffen. Der gemeinsame Blick auf Ihre eigenen Erfahrungen aus der Schulzeit kann dabei helfen, Wege zu finden, wie Sie Ihr Kind heute am besten unterstützen können.

Im Folgenden haben wir einige Fragen zusammengestellt, die Ihnen als Anregung dienen sollen, um über die schulische Förderung Ihres Kindes nachzudenken und sich darüber auszutauschen.

## **Fragen zur Förderung Ihres Kindes in der Schule und zur eigenen Schulzeit**

### **Lernumgebung zu Hause**

- Denken Sie an Ihre eigene Schulzeit: Hatten Sie einen festen Platz zum Lernen? Wie wichtig war das für Sie?
- Wie sieht der Lernplatz Ihres Kindes heute aus? Inwiefern unterstützen Sie es dabei, eine geeignete Lernumgebung zu schaffen?

### **Unterstützung beim Lernen**

- Wie wurden Sie als Kind von Ihren Eltern beim Lernen unterstützt? Welche Methoden fanden Sie hilfreich?
- Wie unterstützen Sie heute Ihr Kind bei den Hausaufgaben oder der Vorbereitung auf Lernkontrollen?

### **Selbstständigkeit und Verantwortung**

- Wie haben Sie in Ihrer eigenen Schulzeit gelernt, Verantwortung für Ihre Aufgaben zu übernehmen? Welche Erfahrungen waren prägend?
- Wie fördern Sie bei Ihrem Kind die Selbstständigkeit und Eigenverantwortung in Bezug auf die Schule?

### **Soziale Kompetenzen**

- Welche sozialen Fähigkeiten (z.B. Teamarbeit, Konfliktlösung) haben Sie in Ihrer Schulzeit entwickelt? Wie hat Sie die Schule dabei unterstützt?
- Wie unterstützen Sie Ihr Kind dabei, seine sozialen Fähigkeiten zu stärken, und wie erleben Sie diese in seinem Alltag?

### **Emotionale Unterstützung**

- Welche emotionalen Herausforderungen haben Sie in der Schule erlebt und wie wurden Sie dabei unterstützt?
- Wie helfen Sie Ihrem Kind heute, mit Stress, Misserfolgen oder Konflikten in der Schule umzugehen?

### **Zusammenarbeit bei Projekten**

- Denken Sie an schulische Projekte oder Gemeinschaftsaufgaben aus Ihrer eigenen Schulzeit: Welche waren besonders prägend?
- Wie erleben Sie die schulischen Projekte Ihres Kindes, wie zum Beispiel das Projekt «Zyklusübergreifende Verantwortung»? Wie könnten Sie Ihr Kind in diesen Projekten noch besser unterstützen?

### **Förderung persönlicher Stärken**

- Welche Interessen und Stärken hatten Sie als Schüler/in, und wie wurden diese von der Schule gefördert?
- Welche Stärken und Interessen Ihres Kindes möchten Sie besonders fördern? Wie können wir als Schule Sie dabei unterstützen?

Uns ist es wichtig, eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zu etablieren, die auf gegenseitigem Verständnis und der gemeinsamen Förderung Ihrer Kinder beruht.

Wir freuen uns auf Ihre Impulse und den Austausch mit Ihnen.

Herzliche Grüsse, Stefan Schneider



## Waldnachmittage – 1./2. Klasse Kirchdorf (Klassenlehrerin: Barbara Hofstetter)

Unsere Waldnachmittage sind aus einem kleinen Missstand heraus entstanden. :) Da sich unser Schulzimmer unter dem Dach befindet, ist es in den Sommermonaten immer sehr heiss und es wird schwierig, beim Denken einen klaren Kopf zu bewahren. Aus diesem Grund hatte ich im letzten Jahr die ersten sechs Donnerstagnachmittage als Waldnachmittage geplant.



Ich hatte nicht schlecht gestaunt, wie kreativ die Kinder waren. Im Zusammenhang mit unserem Thema Eichhörnchen haben sie Futtertröge, Eichhörnchenparcours, Igelschutzstationen, Computerprogramme und natürlich wundervolle Hütten mit allem Komfort gebaut. Es wurde sogar ein Waldclub gegründet. Dies mit der Idee, ein Buch darüber zu schreiben. Ein Solches ist mir allerdings bis jetzt nicht zu Händen gekommen :).

Natürlich musste ich diese erfolgreichen Waldtage für dieses Schuljahr wieder so einplanen! Auch dieses Jahr waren die Kinder wieder äusserst kreativ und begeistert! Erneut wurden viele Hütten und Zwergen Häuser gebaut und viele Spiele gespielt. Nach 5 wunderschönen Nachmittagen im Wald, beenden wir unseren Exkurs mit einem schönen Feuer und wunderbaren Marshmallows und Cervelats! :)

Unbedingt erwähnenswert ist: Frau Ruch, unser Klassengrosi begleitet uns jedes Mal. Ihr Mann Christian, der übrigens wunderschöne Feuer machen kann und eigens das Holz dazu liefert, und ihre liebe Hündin Fenja, die die Kinder schon ganz besonders ins Herz geschlossen haben, waren die Highlights unserer Nachmittage.

Im letzten Schuljahr hatte uns Fenja danach sogar im Schulzimmer besucht, weil sie sehen wollte, ob die Kinder auch arbeiten können. :)

Ich habe die Kinder und auch Frau Ruch an einem der Nachmittage zur Frage «Was gefällt Dir im Wald?» interviewt:







- Emely: Dass es viele Sachen zum Bauen hat.
- Micha und Navin: Unser selbstgebautes Haus.
- Andri: Häuser bauen.
- Jasmin: Dass es schön kühl ist und ich mit meinen mitgebrachten Seilen und Karabinern auf den Bäumen herumklettern kann.
- Valeria: Dass man zusammen etwas machen kann.
- Aurelia: Spielen mit den anderen Kindern.
- Nuria: Der Schatten und das freie Spielen machen mir Spass!
- Lorin: Häuser bauen und dass man den Zvieri im Haus zusammen mit den Freunden essen darf.

- Aven: Dinge finden und damit Häuser bauen, vom Lamborghini bis zum Fernsehapparat.
- Livio: Zusammen Häuser bauen.
- Kim: Auf Bäume klettern und Zvieri essen im Hüsli.
- Noemi: Spielen, grün, Luft, essen.
- Lielle: Schatten, viel bauen
- Ronya: Coole Dinge bauen und dass alles so schön grün ist.
- Alessia: Bäume, essen, Grünzeug, bauen.
- Emilia: Häuser bauen, spielen.
- Jolina: Kühl, Holz, viele Sachen machen können
- Celestina: spielen
- Frau Ruch: Natur, grün, dass die Kinder selbst alles machen können, abschalten, Energie tanken



## 3./4. Klasse Bégué - Einen Tag an der Gürbe

### Besonders gut gefallen hat uns...

Loch graben

Wasser stauen

Es ist viel Wasser gekommen

Von den Steinen ins Wasser springen

lochen

Spiele machen

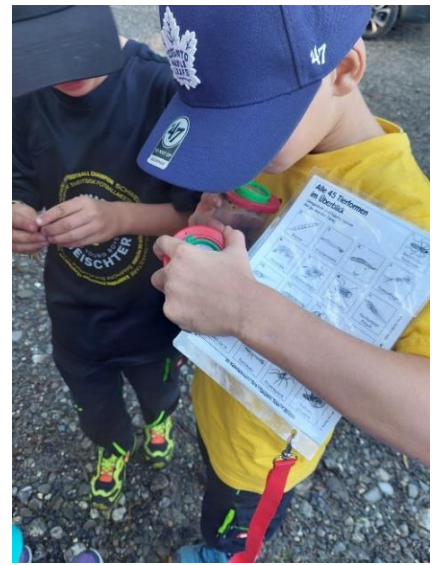
Mandala bauen

Sandpool bauen

Klippenspringen

Von Insel zu Insel laufen

Memory mit Menschen spielen



### Zum NMG Thema «Pflanzen und Boden»

### Das haben wir beim Graben in der Erde gefunden...

Regenwürmer, Mäuselöcher, Nacktschnecken, Tausendfüßler, Käfer, Ameisen, Kellerassel, Engerling, grosse und kleine Steine, viele Wurzeln, Lehm, Schneckenhäuschen, 2 Knochen einer sogar noch mit etwas Fleisch







### Dieser Tag war...

Extrem schön

cool

sehr toll

Spannend

aufregend

speziell

Super cool

sehr gut



# Leseförderung an der Schule Region Gerzensee

Liebe Leserinnen, liebe Leser



Unsere innovative Schule hat sich schon in den letzten Jahren für die Leseförderung stark gemacht. Das Projekt «lesen – wagen – geniessen» war quasi der Startschuss für die Anschaffung und Renovation unseres Lesewagens und gleichzeitig für die Entwicklung eines Konzeptes zur Leseförderung.

Während einem jährigen CAS-Kurs an der Hochschule für Heilpädagogik in Zürich habe ich mich auf die Lese- und Rechtschreibförderung von Kindern und Jugendlichen spezialisiert und in diesem Bereich enorm viel Wissen und tausende Ideen für die Umsetzung in der Praxis in die Hand bekommen. Ich freue mich sehr, dass ich die Leseförderung an der Schule Region Gerzensee weiter vorantreiben und viele Kinder und Jugendliche unterstützen und fürs Lesen motivieren kann.

Susanne Siegenthaler

## SJW-Ausstellungsbox




**SJW  
OSL  
ESG**

**Schweizerisches  
Jugendschriftenwerk**

Mit langjähriger Erfahrung vertreibt das Schweizerische Jugendschriftenwerk preiswerte, kinder- und jugendgerechte Literatur. Ein vielfältiges Angebot an Geschichten und Sachbüchern ermöglicht Kindern selbstbestimmtes Lesen und unterstützt so die nachhaltige Leseförderung.

Die SJW-Ausstellungsbox mit einer riesigen Auswahl an spannenden Geschichten, Krimis, Comics, Gedichten, Sachbüchern, Spoken Words und vielem mehr für jedes Lesealter und jeden Zyklus werden wir an beiden Schulstandorten während zwei Wochen präsentieren:

 **Standort Gerzensee: 24. Oktober bis 07. November 2024**

 **Standort Kirchdorf: 08. bis 21. November 2024**

Alle Klassen werden während den zwei Wochen die Ausstellung besuchen, damit die Kinder und Jugendlichen in den Heften stöbern, schnupperlesen und auswählen können.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten einen Katalog, in welchen sie eintragen, welche Broschüren sie bestellen möchten.

**→ Bitte besprechen Sie vorgängig, wie viele Büchlein Ihr Kind bestellen darf!**

SJW-Broschüren kosten ca. 7 Fr.

Zuhause füllen Sie gemeinsam den Katalog und die Angaben (vollständiger Name, Klasse und Klassenlehrperson) fertig aus. Die Bestellung kann Ihr Kind in der Schule abgeben und nach der Lieferung die bestellten Hefte versandkostenfrei selbständig kaufen.

Per Klapp werden Sie erfahren, wann die SJW-Bestellungen abholbereit sind und der Verkaufsstand in der Schule geöffnet ist.

Wir wünschen den Kindern und Jugendlichen viel Spass beim Büchereinkauf!



## Interaktive Lesungen mit Natalie Barros (TV-Moderatorin & Kinderbuchautorin)

Es gibt Menschen, die in ihrem Beruf aufblühen und gleichzeitig neue Wege einschlagen, um den Kindern etwas Sinnvolles mit auf den Weg zu geben.

TV-Moderatorin Natalie Barros, die viele aus den Fussballübertragungen bei blue Sport oder als Sportmoderatorin im Schwingen bei TeleBärn kennen ist einer dieser Menschen. Doch wer hätte gedacht, dass die TV-Moderatorin nun auch eigene Kinderbücher schreibt?

Vor zwei Jahren änderte sich ihr Leben grundlegend, als sie das erste Mal Mutter wurde – und damit auch neue Inspirationen für ihr kreatives Schaffen fand. Noch während ihrem Mutterschaftsurlaub entstanden die ersten Ideen zu ihrem Kinderbuch. Ein knappes Jahr später – mitten im Trubel um Fussballspiele und Schwingsendungen – wurde das Bilderbuch **«Billy der Zauberlehrling»** veröffentlicht. – Ein intensiver, aber unglaublich bereichernder Prozess für die Bernerin mit spanischen Wurzeln.

Dieses bezaubernde Werk richtet sich sowohl an Kindergartenkinder zum Vorlesen als auch an Leseanfängerinnen und Leseanfänger zwischen 7 und 11 Jahren. Die Geschichte handelt von Billy, einem Zauberlehrling, der dem 7-jährigen Theo zu dessen Geburtstag drei Wünsche erfüllen möchte. Doch wie es bei einem unerfahrenen Lehrling oft der Fall ist, läuft nicht alles glatt: Billy unterläuft ständig dumme Fehler, was das Buch zu einem spannenden und humorvollen Abenteuer für kleine Leseratten macht.

Was dieses Bilderbuch besonders macht, ist die einfühlsame Art, in der es geschrieben wurde. Natalie Barros hat bewusst darauf geachtet, den Text so zu schreiben, dass er den Leseanfängerinnen und Leseanfängern in der Schweiz entgegenkommt. So verzichtet sie auf das deutsche „ß“ und verwendet stattdessen das Doppel-S („ss“), wie es in Schweizer Schulen gelehrt wird. Solche liebevollen Details helfen beim Lesen im Anfangsstadium.



Um das Buch den jungen Leserinnen und Lesern näherzubringen, wird Natalie Barros am 24. Oktober in Gerzensee und am 31. Oktober in Kirchdorf für die Klassen des Zyklus 1 interaktive Lesungen abhalten.

Die Lesungen sind nicht nur eine wunderbare Gelegenheit, das Buch kennenzulernen, sondern auch ein spielerischer Einstieg in die Welt des Lesens. Es ist der Autorin ein Anliegen, den Kindern das Lesen auf eine spannende und unterhaltsame Weise schmackhaft zu machen.

Für alle, die nach der Lesung nicht genug von Billy und seinen Abenteuern bekommen können, gibt es die Möglichkeit, das Bilderbuch direkt vor Ort für 24 Fr. zu kaufen.

Wir freuen uns sehr, dass wir unseren Kindern das Lesen mit vielseitigen und kreativen Persönlichkeiten aus unserer Region schmackhaft machen können und freuen uns auf viele strahlende Kinderaugen.

# Projektwoche « Schweizer Traditionen »



## 5. & 6. Klasse Gerzensee

Während einer Woche tauchte die 5.&6.Klasse Gerzensee in die Welt der « Schweizer Traditionen » ein. Parallel zum NMG Thema « Schweizer Geographie » durften die Schülerinnen und Schüler recherchieren, erkunden, entdecken und vor allem erleben, was die Schweiz an Traditionen alles zu bieten hat.

Es wurde **gejodelt, geschwungen, Alphorn geblasen, Käse hergestellt und degustiert, das Hornussen als Sportart getestet und im Ballenberg Museum verschiedene, traditionelle Handwerke kennengelernt.**

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Vereinen und Privatpersonen, welche uns halfen, unsere Ideen umzusetzen.

(Käserei Hodel, Gerzensee; Hornusser Kirchdorf Herbligen, Schwingclub Münsingen, Verena Eggenschwiler-Jodlerchörli Alpenrösli Mühlen Thurmen-Riggisberg und Susanne Stoller, Alphorn)

Gerne geben euch die Schülerinnen und Schüler nun einen Einblick in ihre Projektwoche:

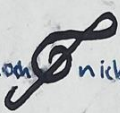






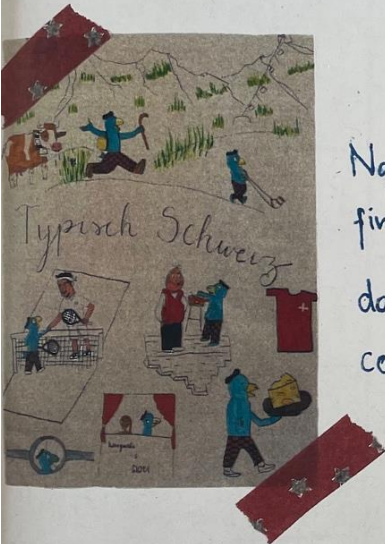
# 1 TAG



Die Woche begann mit der Schweizer Hymne,  
am Anfang klang es noch  nicht so gut aber,  
im Verlauf der Woche klang es immer besser.

## NATIONALHYMNE

Trittst im Morgenrot daher,  
Seh ich dich im Strahlenmeer,  
Dich, du Hoherhabener, Herrlicher!  
Wennder Alpenfirn sich rötet,  
Betet, freie Schweizer, betet!  
Eure fromme Seele ahnt  
Eure fromme Seele ahnt  
Gott im hehren Vaterland,  
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

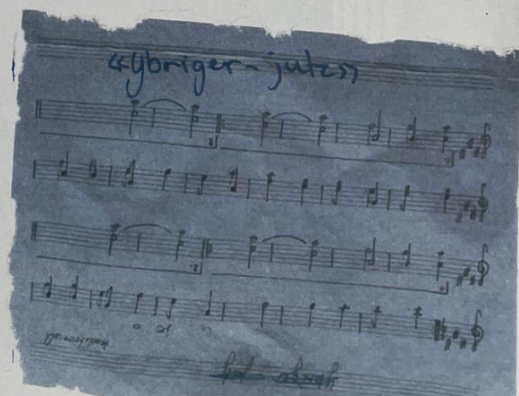


Nachdem wir die Hymne gesungen haben,  
fingen wir an mit dem wöchentlichen Projekt:  
das Plakat «Typisch Schweiz». Es entstanden  
coole Plakate.



In der Nachmittags-Schule gingen wir Jodeln. Verena kam zu uns,  
Zum Einstig machten wir ein Einstig mit Händen und Füßen  
danach sangen wir in Französisch, Italienisch, English und

Berndeutsch «Hallo». Danach versuchte  
sie uns den  
«(briger - jute)» beizubringen, es  
klappte eigentlich ganz gut bis auf  
pär Strophen.









# Hornussen



Heute fuhren wir mit dem Schulbus nach **Münsingen**. Danach hat Thomas mit uns eine kleine Einführung gemacht. Wir durften dann auch noch selber Hornussen. Bei einigen hat es allerdings noch nicht so gut geklappt.



Am Schluss durften wir noch schauen, wie die Profis gespielt haben. Man hatte einen Schläger und einen **Nouss**.



Den Schläger musste man gegen den Nouss schlagen. Das Ziel war es, so weit wie möglich zu schlagen. Desto weiter man schlug, desto mehr Punkte gab es.



Am Nachmittag lernten wir die Geschichte von **Heidi**, der Hauptfigur aus Johanna Spyris Roman, kennen. Das kleine Bündner Mädchen, das seit 140 Jahren die Herzen von Kindern und Erwachsenen rund um die Welt erobert.

Wir haben uns das Hörspiel angehört und danach noch einen kurzen Ausschnitt aus dem aktuellen Heidifilm angeschaut.

Von Larissa, Leana, Andrin und Robin







**Am Mittwoch, 4.9.2024, kam der Käser von Gerzensee zu uns in die Schule und erklärte uns, woraus der Käse entsteht. Der Käser kam mit 2 Eimern in die Schule.**

**Dann haben wir Bakterien in die Milch getan. Wir konnten die Bakterien sogar probieren.**

**Dann wurde das Lab hart und man konnte es schneiden.**

**Wir haben jeden cm einen Schnitt gemacht.**

**Dann konnten wir den Käse probieren, er war sehr lecker.**

**Danach haben wir den Käse in die Form getan und die Molke aus dem Käse laufen lassen. Etwa eine Woche später, am Donnerstag, 12.9.2024, konnten wir den Käse in der Käserei in Gerzensee abholen. Jeder bekam zwei Stück Käse.**

**Zum Schluss konnten wir unsere Käsestücke noch mit feinen Gewürzen würzen.**



**Von: NIELS & PHINEAS**



# Das Alphorn

Um 10.30 Uhr kam Frau Stoller zu uns in die Schule. Sie hatte uns **das Alphorn** vorgestellt. Das Alphorn war in drei Stücke verpackt.

- Dem Becher mit anschliessendem Becherrohr.
- Dem Mittelrohr
- Dem Mundrohr. Das Mundrohr wird auch Handrohr genannt.

## Ablauf

Frau Stoller spielte uns als erstes etwas vor.

Anschliessend durften wir auch mal beim richtigen Alphorn reinblasen. Sie hat danach noch ein anderes Alphorn vorgestellt, und zwar einen Gartenschlauch mit einem Mundstück. Das Mundstück kostet 80 Franken. Man hat den Schlauch am Mundstück montiert. Unten hat es einen Trichter, den man auch noch am Schlauch montiert. Es ist schwieriger als beim normalen Alphorn, einen Ton herauszubringen.

## Wie bläst man?

Der Spieler atmet tief ein und bläst langsam und gleichmässig wieder aus, um einen konstanten Ton zu erzeugen.

Es war spannend, man lernte viel. [Lou & Mea](#)











**Wir 5./6. Klasse aus Gerzensee waren am 5.9.24 auf dem Ballenberg. Der Ballenberg bietet verschiedene Handwerke und Mitmachaktivitäten, die wir besucht haben. Beim Ballenberg handelt es sich um ein Museum unter freiem Himmel. Man kann dort an verschiedenen Orten Klöpfeln, Töpfern, Seilen, Knochenstampfen...**



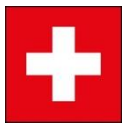
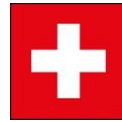
**Unsere Favoriten waren:**

**Brotbacken, Räuchern, Klöpfeln, Kochen**

**Wir waren in Vierergruppen unterwegs. Die Leute waren sehr nett und hilfsbereit. Am Mittag waren wir auf dem Spielplatz Mittagessen. Das «Grosse Pause Znüni» assen wir unterwegs in den Vierer Gruppen.**



Von Ben, Joshua, Luzia, Alia



## Die 5./6. Klasse schwingt um den Freitag



Um 09:00 Uhr traten wir in die Turnhalle mit langen Hosen und einem Lachen im Gesicht, doch Ädu war noch bereit zum **Schwingen**. Joel Hadorn ist in der 8. Klasse und ein festes Nachwuchsmittglied des Schwingklub Münsingen. Ädu war unser Schwingtrainer. Zuerst wärmten wir uns auf, mit einem Ballspiel danach mussten wir weiter machen mit: Liegestützen, Rumpfbeugen und die Handgelenke, den Hals und die Arme aufwärmen. Kurze Zeit später durften wir endlich die Schwinger Hosen anziehen, 4 Mädchen und 4 Jungs. Danach durften wir uns gegenseitig umreissen und Griffe ausprobieren. Dann mussten wir an den Rand des provisorischen Schwingplatz, der aus 9 Matten bestand. Ädu und Joel zeigten uns verschiedene Techniken und Tricks. Später durften wir die Schwünge und die Techniken selbst ausprobieren.

Am Schluss mussten wir der Grösse nach an die Fensterwand stehen und Ädu hat uns auf 2 durchnummeriert, dann ging die erste Gruppe an die eine Wand und die andere Gruppe an die andere Wand. Dann mussten immer 2 Kinder gegeneinander schwingen.



Es war sehr cool!!!  
Von Tin & Michelle



Zum Abschluss der Woche erstellten die Schülerinnen und Schüler in Eigenregie **eine Projektwochenzeitung**.

Redaktionsteam: Levi und Amelie  
Titelseite: Lani und Céline



 **P**rojekt

 **W**oche

 **Z**eitung.



5./6. Klasse

Lani & Céline



## Pumptrack-Event in Gerzensee



In Zusammenarbeit mit Profis, dem Elternverein Gerzensee und den Zukunftsklassen der Schule Region Gerzensee wurde im September 2024 auf dem Schulhausplatz ein Pumptrack aufgestellt, welcher während 4 Wochen frei benutzt werden konnte. Diverse Räder, Trottinets, Rollschuhe und Skateboards rollten über den Pumptrack: mal langsam, mal schnell, mal gleitend, mal fliegend, mal allein, mal in einer langen Reihe.

Am Samstag, 14.09.2024, gab es von 10 bis 22 Uhr ein grosses Fest, welches mit engagiertem Einsatz von Lu und Claudia, dem Lehrerteam und zahlreichen Schülerinnen und Schülern organisiert und durchgeführt wurde.

**An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, welche den Anlass oder die Jugendlichen in irgendeiner Form unterstützt haben!**

Nebst dem Pumptrack gab es noch weitere Spiel- und Unterhaltungsmöglichkeiten: Kinder und Junggebliebene konnten sich schminken lassen, Büchsen werfen, Torwand schießen, einen Veloparcours bestreiten oder bei einer Schokoschleuder ihr Glück versuchen.



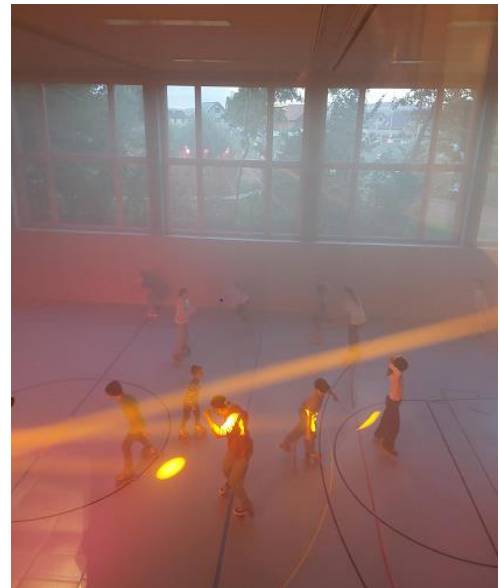
Durch den Verkauf von Hotdogs, Bratwürsten, Crêpes, Getränken und vielem mehr konnte die Klassenkasse weiter gefüllt werden. Der Einsatz hat sich gelohnt!







Gegen Abend lud der Elternverein zur Rollerdisco ein: Nebelmaschine, Scheinwerfer und Musik verwandelten die Turnhalle in einen schillernden Party-Raum, ermöglichten sehenswerte Tanz-Einlagen und zauberten hier und dort ein verträumtes Lächeln ins Gesicht.



## Teambuildinglager der Zukunftsklassen auf der Alp Mettenberg

Das Schuljahr der 7. – 9. Zukunftsklassen startete auch dieses Mal mit dem Teambuildinglager. Neuerdings waren wir aber auf der Alp Mettenberg im Diemtigtal, und nicht mehr auf der Alpiglen im Gantrischgebiet.



Auf 1851 M. ü. M. erwartete die 43 Schülerinnen und Schüler einen grossen, ausgedienten Stall, eine alte Küche, in der vor Jahren sogar gekäst wurde, einen plätschernenden Brunnen vor dem Haus als einzige Wasserquelle, eine saftige Wiese für die Zelte, hunderte Tännchen, welche ausgerissen oder abgesägt werden wollten und nicht zu vergessen: Ein Plumpsklo für die Notdurft.



Gleich nach der Ankunft am Mittwochvormittag, nachdem alles Material im Stall rezensierter deponiert war, ging es in zwei Gruppen an verschiedenen Orten an die Arbeit. Kleinere Tännchen wurden von den Jugendlichen mit Astscheren und Sägen abgeschnitten, die grösseren Tannen wurden



von den Bauern der Alpkorporation mit der Motorsäge gefällt und entastet. Alles Holz wurde auf grossen Haufen von den Schülerinnen und Schülern zusammengetragen, wo es schliesslich in Absprache mit der Polizei verbrannt wurde.



Die Arbeit auf der Alp ist aber nur ein Teil des dreitägigen Lagers, schliesslich geht es vor allem auch darum, sich in den neuen Klassen besser kennenzulernen und das geht am besten, wenn man gemeinsam Zelte für das Nachtlager aufstellt oder im Stall den Schlafplatz einrichtet, an Stelle des Tagebuchschreibens mit der Nachbarin ins Plaudern gerät oder ein Lagerfeuer für den gemütlichen Abend vorbereitet.

chen Abend vorbereitet.

Als am späten Donnerstagnachmittag die beiden Klassen wieder bei der Hütte sind, lässt sich die Arbeit sehen: an mehreren Orten der Alp sind die Weiden wieder frei von Tännchen und zum Teil entwaldet, grosse Glut- und Aschehaufen qualmen vor sich hin und der Präsident der Alpkorporation, Andreas Hänni, ist sehr zufrieden mit der Arbeit, welche die Jugendlichen geleistet haben.



Am Freitag ist eine gewisse Vorfreude auf den Komfort zu Hause mit Dusche und WC nicht zu leugnen. Nach dem Zmorgen werden die eigenen sieben Sachen gepackt und das Material in den Fahrzeugen verstaut. Eine kleine Wanderung in den Feissenboden schliesst das Lager ab, denn dort warten die Eltern, um die Schülerinnen und Schüler nach Hause zu bringen.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich für den Transportdienst bei den Eltern bedanken, welcher gerade bei der Hinfahrt doch recht abenteuerlich ausfiel. Weiter geht ein grosser Dank an die Alpkorporation Gurbs-Feissenboden und insbesondere an Andreas Hänni, welcher uns bei der Organisation half, uns die Unterkunft zur Verfügung stellte und uns gemeinsam mit Andreas Beutler und weiteren Arbeitern beim Einsatz unterstützte. Ebenso geht ein grosses Merci an das ganze Zukunftsklassen-Team, welches den Mehraufwand zu Beginn des Schuljahres für das großartige Lager nicht scheute.

Manuel Simmen



## Vorinformation Termine Schuljahr 2024 / 2025

Di, 22.10.2024	Elternabend Neue Autorität Kindergarten 1 19.30 Uhr
Di, 29.10.2024	Elternabend Neue Autorität Kindergarten 2 19.30 Uhr
Di, 5.11.2024	Elternabend Neue Autorität 1. Klassen 19.30 Uhr
Do, 07.11.2024	Elternabend Übertritt 5. Klassen
Mo, 11.11.2024	Lichterfest Kindergarten und 1.-3. Klassen GS, 18.15 – ca. 19.15 Uhr
Do, 14. 11.2024	Nationaler Zukunftstag 5./6. Klassen
Do, 21.11.2024	Lichterfest Kindergarten KD
Fr, 22. – Mo, 25.11.2024	Time-out für SchülerInnen unterrichtsfrei
Di, 17.12.2024	Gospelkonzert in Gerzensee
Do, 19.12.2024	Gospelkonzert in Kirchdorf
Di, 14.1.2025	Elternabend Exekutive Funktionen 2. Klassen 19.30 Uhr
Di, 21.1.2025	Elternabend Grenzen setzen – Freiheiten lassen 4. Klassen 19.30 Uhr
Do, 6.2.2025	Elternabend 8. Klasse Berufspraktikum
Do, 6.3.2025	Schneesporttag GS 1.-4. Kl.
Do, 20.3.2025	Schneesporttag KD 1.-4. Kl.
Do, 22.5.2025	Präsentation Berufspraktika und Projekte
Do, 5.6.2025	Schulfest Gerzensee
Di, 10.6.2025	Schulfrei
Do, 12.6.2025	Schulfest Kirchdorf
Mo, 16.6. 2025	Sporttag 5. -9. Klassen (Ersatztermin Mo, 23.6.)
Mi, 18.6.2025	Wellentag der SchülerInnen, Kindergarten und Schule
Do, 19.6.2025	Besuchstag für die neuen Kindergarten - Kinder
Fr, 20.6.2025	Bands-Konzert Alte Moschti Mühlethurnen 19.30 Uhr

## Standort Gerzensee

Allgemein	Fr, 24.01.2025, 16.30 Uhr	move-Tanz-Show in Kirchdorf
<b>Kindergarten Kühni</b>	Di, 22.10./ 19.11./ 03.12.2024	Waldvormittag
	Di, 05.11.2024	Waldvormittag mit 3./4. Klasse
	Di, 17.12.2024	Waldweihnachten mit KG Igel (Waldhütte Halten)
	Fr, 25.10./ 08.11./ 06.12.2024 Do, 21.11./ 19.12.2024	Bibliothek
	Mo, 28.10./ 18.11./ 09.12.2024	Kochen/ Mittagessen im Kindergarten für die Gruppe «Gelb». Unterricht durchgehend bis 13.20 Uhr. Die übrigen Kinder werden um 11.50 Uhr entlassen.
	Mi, 30.10.2024	Gemeinsamer Vormittag mit KG Igel
	Do, 07.11.2024	Gemeinsamer Vormittag mit der 1. Klasse
	Mo, 11.11.2024	10.30 Uhr: Räben schnitzen mit Hilfe von Grosseltern, Paten, Bekannten, Eltern, etc.
	Mi, 11.12.2024	Schulzahnpflege (auch die Kinder vom 1. KG-Jahr sind willkommen)
<b>Kindergarten Kull</b>	Mi, 16.10.2024	Zäme-Morge mit 1. Klasse (nur Mittwochskinder)
	Do, 17.10.2024	Zeigitag Naturgegenstand



	Fr, 25.10. / Fr, 08.11. / Do, 21.11. / Fr, 06.12. / Fr, 20.12.2024 Fr, 7.01.2025	Bibliothek
	Do, 31.10. / Do, 14.11. / Do, 28.11./ Mo, 09.12.2024	Geburtstagsfeier
	Di, 05.11.2024	Zäme dusse mit 5./6. Klasse beim Haltebänkli
	Mo, 11.11.2024	Räbeliechtlischnitzen mit Begeleitperson ab 10.30Uhr
	Di, 12.11.2024	Zmittag im Wald bis 14 Uhr
	Mi, 11.12.2024	Schulzahnpflege (mit Anmeldung bei M. Kull auch für nicht-MittwochsKinder)
	Di, 17.12.204	Waldweihnacht beim Haltebänkli mit Kindergarten Hase
<b>1. Klasse Marti/Frenzer</b>		
	Di, 15.10.2024	Äpfel verarbeiten auf dem Bauernhof
	Mi, 16.10.2024	Zäme mit KG Kull (10.30 Uhr – 11.50 Uhr)
	Do, 24.10.2024	Lesung N. Barros
	Fr, 25.10. / Di, 29.20. / Di, 12.11. / Di, 26.11. / Di, 10.12.2024	Bibliothek
	Di, 05.11.2024	Waldmorgen
	Di, 05.11.2024	Elternabend neue Autorität
	Do, 07.11.2024	Zäme mit KG Kühni (10.30 Uhr – 11.50 Uhr)
	Mo, 11.11.2024	09.10 Uhr: Räben schnitzen mit Hilfe von Grosseltern, Paten, Bekannten, Eltern, etc.
	Mo, 18.11.2024	Zäme - Dusse - Nami mit 7.-9. Mäder
	Fr, 22.11.2024 bis 25.11.2024	Time-out, Freitag und Montag schulfrei
<b>2./3. Klasse Wälti/Fuhrer</b>		
	Di, 22.10. / 05.11. / 19.11. / 03.12. / 07.12.2024	Bibliothek 3. Kl.
	Do, 7.11. / 21.11. / 5.12. / 19.12.2024	Bibliothek 2. Kl.
	Do, 24.10.2024	Lesung Barros
	Do, 31.10.2024	Ausflug Museum für Kommunikation Bern
	Mo, 11.11.2024, morgens	Räbeli schnitzen (am Abend Lichterfest)
	Fr, 06.12./13.12./20.12.2024	Schwimmunterricht
	So, 08.12.2024	Sing mit uns Konzert im Casino Bern
	Mi, 18.12.2024	Klassenweihnacht
<b>3./4. Klasse Hofer</b>		
	Mi, 16.10.2024	Velofahrschule 4. Klasse (08.20-11.50 Uhr)
	Di, 22.10. / 05.11. / 19.11. / 03.12. / 17.12.2024	Bibliothek
	Di, 05.11.2024	Zäme dusse – Waldmorgen mit dem Kiga Hase
	So, 08.12.2024	Sing mit uns Konzert Casino Bern
<b>5./6. Klasse Küffer/Schnyder</b>		
	Di, 15.10.24	Bibliothek
	Mi, 23.10.24	Workshop Gehirnpalast 1
	Di, 29.10.24	Bibliothek
	Mi, 30.10.24	Workshop Gehirnpalast 2
	Mi, 30.10.24	Workshop BG
	Di, 05.11.24	« Zäme-dusse KG- 5./6.Klasse »

	Mi, 06.11.24	Workshop Gehirnpalast 3
	Di, 12.11.24	Bibliothek
	Mi, 13.11.24	Workshop Gehirnpalast 4
	Fr, 22. bis Mo, 25.11.24	Time-out
	Di, 26.11.24	Bibliothek
	Di, 10.12.24	Bibliothek
	Fr, 13.12.24 09.00-12.00 Uhr	Chor Probe Gospel Konzert
	Mo, 16.12.24 09.00-12.00 Uhr	Chor Probe Gospel Konzert
	Di, 17.12.24 09.00-12.00 Uhr	Chor Probe Gospel Konzert
	Di, 17.12.24 19.00-22.00 Uhr	Gospelkonzert Gerzensee Saal
<b>7.-9. Klassen Simmen/Mäder</b>		
	Di, 15.10.2024	8. Kl.: Kurzgespräche M. Wüthrich BIZ
	Sa, 19.10.2024	Berlinerverkauf Hobbymärkt Münsingen
	Mo, 21.10.2024	Bibliotheksbesuch Klasse Simmen
	Di, 22.10.2024	8. Kl.: Kurzgespräche M. Wüthrich BIZ
	Mi, 23.10.2024	Bibliotheksbesuch Klasse Mäder
	Mo, 18.11.2024	Bibliotheksbesuch Klasse Simmen
	Mi, 20.11.2024	Bibliotheksbesuch Klasse Mäder
	Do, 05.12.2024, 19.30-21.00 Uhr	7. & 8. Klasse Elternabend Suchtprävention, Gemeindsaal Gerzensee
	Mo, 09.12.2024	7.-9. Kl. Adventsausflug
	Mo, 13.01.2025	Bibliotheksbesuch Klasse Simmen
	Do, 16.01.2025	Bibliotheksbesuch Klasse Mäder
	Sa, 08.03. – Fr, 14.03.2025	7.-9. Kl. Skilager Bettmeralp

## Standort Kirchdorf

<b>Allgemein</b>	Fr, 24.01.2025, 16.30 Uhr	move-Tanz-Show in Kirchdorf
<b>Kindergarten Gadient</b>		
	Fr, 18.10.2024	Bibliothek
	Mi, 23.10.2024	Ateliernmorgen
	Do, 24.10.2024	Zeigitag
	Fr, 25.10.2024	Polizist
	Mi, 30.10.2024	Waldmorgen Noflen
	Do, 31.10.2024	Lesung
	Fr, 01.11.2024	Waldmorgen Noflen
	Do, 7.11.2024	Ateliernmorgen
	Fr, 8.11.2024	Ateliernmorgen
	Mi, 13.11.2024	Ateliernmorgen
	Do, 14.11.2024	Creaviva Workshop Zenrum Paul Klee Bern
	Do, 21.11.2024	Lichterfest Info folgt
	Fr, 22.11.- 25.11.2024	Time-out unterrichtsfrei
	Mi, 27.11.2024	Schulzahnpflegeinstruktorin besucht uns
	Fr, 13.12.2024	Bibliothek
<b>Kindergarten Gygax</b>		
	Di, 22.10.2024	Waldmorgen in Gelterfingen
	Fr, 01.11.2024	Waldmorgen in Gelterfingen
	Fr, 08.11.2024	Polizist: Herr Lehmann besucht uns
	Do, 14.11.2024	Geburtstagskuchen backen mit Florian, Gian & Amélie



	Fr, 15.11.2024	Geburtstagsfeier für Florian, Gian & Amélie
	Do, 21.11.2024	Lichterfest 18.00 Uhr (Informationen folgen)
	Mi, 27.11.2024	Schulzahnpflege: Frau Amiti besucht uns
	Fr, 06.12.2024	Wir suchen den Samichlous
<b>1./2. Klasse Aegerter (Stv. Blickenstorfer)</b>		
	Di, 15.10.2024	Startschuss Gotte/Götti Projekt mit der 5./6. Klasse
	Fr, 18.10.2024	Schwimmen in Beitenwil
	Di, 22.10.2024	Bibliotheksbesuch
	Fr, 25.10.2024	Schwimmen in Beitenwil
	Mo, 28.10.2024	Waldmorgen mit der 3./4. Klasse Kägi
	Do, 31.10.2024	«Zeiginami» Jedes Kind darf etwas von zu Hause mitnehmen, was es den anderen Kindern in der Klasse zeigen möchte und etwas dazu erzählen.
	Mi, 13.11.2024	Waldmorgen
	Di, 19.11.2024	Bibliotheksbesuch
	Mi, 20.11.2024	Schulzahnpflege zu Besuch
	Mi, 04.12.2024 Mi, 11.12.2024	Gotte/Götti Projekt mit der 5./6. Klasse
	Fr, 06.12.2024	«Zeigitag»
	Di, 17.12.2024	Bibliotheksbesuch
	Do, 19.12.2024	Waldtag
<b>1./2. Klasse Hofstetter</b>		
	Di, 22.10.2024	Bibliothek
	Fr, 25.10.2024	Projekt Draussenschule mit 5./6. Klasse Knecht
	Do, 31.10.2024	Lesung Autorin
	Fr, 01.11.2024	Schwimmen Beitenwil
	Mo, 04.11.2024	Zeigitag
	Do, 08.11.2024	Schwimmen Beitenwil
	Fr, 15.11.2024	Schwimmen Beitenwil
	Mo, 18.11.2024	Vortrag Delphinexpertin (KRAX)
	Di, 19.11.2024	Bibliothek
	Mi, 20.11.2024	Zahnfee kommt
	Fr, 22.11.2024	Timeout Schule
	Mo, 25.11.2024	Timeout Schule
	Fr, 29.11.2024	Schwimmen Schule
	Mo, 02.12.2024	Zeigitag
	Fr, 13.12.2024	Begegnung zur Weihnachtszeit mit dem KIGA von Frau Gadiant
	Di, 17.12.2024	Bibliothek
<b>3./4. Klasse Bégue</b>		
	Mo, 14.10.2024	4. Klasse Verkehrsunterricht
	Mo, 21.10.2024	Bibliothek
	Di, 29.10.2024	“Zäme dosse” mit dem KG Gadiant
	Fr, 08.11.2024	Eisbahn Wichtrach
	Mo, 18.11.2024	Bibliothek
	Mi, 20.11.2024	Schulzahnpflege

	Mo, 16.12.2024	Bibliothek
<b>3./4. Klasse Joss (Stv. Kägi)</b>	Mo, 21.10.2024	Bibliothek
	Do, 24.10.2024 ganzer Tag	Waldtag
	Mo, 28.10.2024 Morgen	Zäme dusse – mit 1./2. Klasse Blickenstorfer
	Fr, 08.11.2024	Schlittschuhlaufen Eishalle Wichtrach
	Mo, 18.11.2024	Bibliothek
	Mi, 27.11.2024	Schulzahnpflege
	Mo, 16.12.2024	Bibliothek
<b>5./6. Klasse Knecht</b>	Do, 24.10. / Mi, 01.11. / Mi, 08.11. / Do, 21.11.2024	Persönlichkeitsbildung mit Peter Reuteler
	Fr, 25.10.2024	Bibliothek
	Fr, 25.10.2024	Mit 1./2. Klasse Hofstetter draussen
	Fr, 01.11.2024	Schlittschuhlaufen
	Mi, 20.11.2024	Schulzahnpflege
	Di, 26.11.2025	Vernissage von Zukunftstag: Eltern sind herzlich eingeladen
	Do, 28.11.2024	Präventionsworkshop Digitale Medien
	Fr, 29.11.2024	Schlittschuhlaufen
	Fr, 13.12.2024	Bibliothek & Gospelprobe
	Mo, 16.12.2024	Gospelprobe
	Di, 17.12.2024	morgens: Gospelprobe
<b>5./6. Klasse Weinmann</b>	Di, 22. & 29.10.2024	Persönlichkeitsbildung mit Peter Reuteler
	Fr, 25.10.2024	Bibliothek
	Fr, 01.11.2024	Schlittschuhlaufen
	Di, 05. & 12.11.2024	Persönlichkeitsbildung mit Peter Reuteler
	Di, 19.11. & Mi, 20.11.2024	Abwesenheit B. Weinmann, Stellvertretung durch Frau F. Felder
	Mi, 20.11.2024	Schulzahnpflege
	Di, 26.11.2025	Vernissage von Zukunftstag: Eltern sind herzlich eingeladen
	Do, 28.11.2024	Präventionsworkshop Digitale Medien
	Fr, 29.11.2024	Schlittschuhlaufen
	Mi, 04.12.2024	Güetzele mit 1./2. Klasse Blickenstorfer
	Mi, 11.12.2024	Güetzele mit 1./2. Klasse Blickenstorfer
	Fr, 13.12.2024	Bibliothek & Gospelprobe
	Mo, 16.12.2024	Gospelprobe
	Di, 17.12.2024	Morgens: Gospelprobe





**SO NICHT!**



Macht dich sichtbar! Neben Leuchtjacken und Leuchtwesten gibt es viele weitere Sichtbarkeitshilfen – z. B. Reflektorbänder für Arme und Beine und Überzüge für Velohelme, Rucksäcke und Taschen. Besonders wirksam ist die Kombination von verschiedenen Sichtbarkeitshilfen. Und denk daran: im Strassenverkehr musst du von allen Seiten gut sichtbar sein und nicht nur von vorne oder von hinten.

Leuchtwesten reduzieren das Unfallrisiko.

**MACH DICH SICHTBAR**





## Kopfläuse? Was ist zu tun...

# BEKÄMPFEN



Es kommt immer wieder vor, dass plötzlich ein unerwünschtes Tierchen in den Haaren herumkrabbelt. Das ist überhaupt nicht schlimm, aber es muss reagiert werden, damit sich die Kopfläuse nicht weiterverbreiten.

- Zuerst bewahren Sie Ruhe und verängstigen Sie Ihr Kind nicht. Kopfläuse sind zwar lästig, aber harmlos und auch kein Grund, sich zu schämen. Kopfläuse sind kein Zeichen mangelnder Hygiene.
- Sind Kopfläuse im Umfeld aufgetreten, sollten alle Kontaktpersonen untersucht werden.
- Informieren Sie die Klassenlehrperson oder die Schulleitung. Diese wird das Läuseteam aktivieren und die Eltern über den Zeitpunkt der kommenden Untersuchung informieren.  
Besorgen Sie sich schnellstmöglich ein Anti-Läusemittel aus der Apotheke oder Drogerie und verwenden Sie es gemäss Beipackzettel. Behandeln Sie die ganze Familie.
- Nach der ersten Behandlung darf Ihr Kind wieder in die Schule / den Kindergarten. Die zweite Behandlung erfolgt je nach Mittel 7-10 Tage später. Die Behandlung ist erst abgeschlossen, nachdem 2-3 mal behandelt wurde.
- Das Läuseteam untersucht die Klasse Ihres Kindes oder auch mehrere Klassen.
- Die Untersuchung findet im Sitzungszimmer statt. Mehrere Kinder werden gleichzeitig untersucht.
- Jedes Kind erhält einen Umschlag mit seinem Untersuchungsergebnis.
- Ca. 10 Tage später findet eine Nachuntersuchung bei den Betroffenen statt.

Herzlichen Dank an das Läuseteam, das jeweils sehr kurzfristig für die Kopflaussyuche angeboten wird und sich immer arrangiert, damit der Einsatz zeitnah erfolgen kann. Wir schätzen euren Einsatz für eine läusefreie Schule wirklich sehr!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [Schule Region Gerzensee - Gesundheit \(schule-region-gerzensee.ch\)](http://Schule Region Gerzensee - Gesundheit (schule-region-gerzensee.ch))

# Bibliothek Gerzensee

NEWS

Bibliothek Gerzensee  
Spielgasse 10  
3115 Gerzensee  
f Bibliothek Gerzensee  
bibliothek\_gerzensee



«Designer wollen, dass ich mich wie der Frühling kleide, in wogenden Dingen. Ich habe keine Lust auf Frühling. Ich fühle mich wie ein warmer roter Herbst.»

Marilyn Monroe

## Liebe Leserinnen, liebe Leser

Die Natur wirft sich ins bunte Herbstkleid und überzieht die Landschaft manchmal schon mit feinem Nebelschleier. Kriegen wir auch noch einen warmen, roten Marilyn-Monroe-Herbst?

Die Bibliothek wappnet sich mit neuen Büchern und gutem Lesestoff, welcher Sie in eine warme, kuschelige Leseecke oder nochmals nach draussen auf die Sonnenterrasse begleitet.

Für alle kleinen Bücherfreunde läuten wir «Geschichte-Zyt y.»

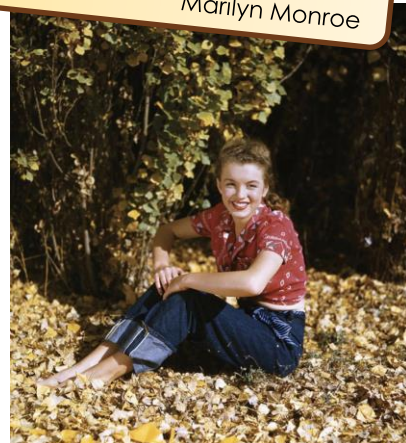


Bild aus dem Buch «Metamorphosen»  
Schirmer Mosel

## Programm

Geschichte-Chischte: Freitag, 25.10.2024, 14.30 – 16.00 Uhr

Geschichte-Zyte: Dienstag, 19.11.2024

17.00 – 17.30 Uhr Dienstag, 10.12.2024

Dienstag, 14.01.2025

Dienstag, 11.02.2025

Dienstag, 18.03.2025

Geschichte-Chischte: Freitag, 02.05.2025, 14.30 – 16.00 Uhr

## Das Bibliotheks-Team

Nicht ganz so berühmt, aber regelmässig für Sie vor Ort. ☺

Mit freundlichen Grüssen

Katja Eymann, Edith Weiss, Christine Kuhn und  
Susanne Siegenthaler

Der **QR-Code** leitet Sie direkt auf unsere Homepage weiter: [www.gerzensee.ch/de/dorfleben/bibliothek](http://www.gerzensee.ch/de/dorfleben/bibliothek)  
Probieren Sie's aus!



WIR FREUEN UNS AUF  
IHREN BESUCH !

## Öffnungszeiten:

- Dienstag, 16.00 – 17.00 Uhr
- Donnerstag, 17.00 – 18.00 Uhr

Während den Schulferien bleibt die Bibliothek geschlossen.



## Neuheiten

Nach den Herbstferien steht für Klein und gross neuer Lesestoff bereit! Gerne stellen wir euch zwei Bücher vor:

### Henri und Henriette



Witzige Bauernhofgeschichte mit sympathischen Helden, für ein tolles Vorlesen im Herbst.

Bei Henri dem Hahn und Henriette der Henne gibt es immer viel zu entdecken: mal gehen sie auf abenteuerliche Reise, mal feiern sie diverse Feste oder versuchen einen mysteriösen Fall zu lösen. Mit ihren vier Küken im Schlepptau und vielen anderen tierisch niedlichen Charakteren ist stets was los auf dem Hof! Passend zum Herbst haben wir neu nun das Herbstbuch 'Wir sind doch keine Angsthasen!' in der Bibliothek zur Ausleihe. Eine humorvolle und warmherzige Geschichte.

#### Henri



Henri ist ein zufriedener Hahn. Er versteht sich gut mit den anderen Tieren auf dem Hof und kocht für sein Leben gerne. Doch irgendetwas fehlt ihm...

#### Henriette



Als Henriette eines Tages auftaucht versteht Henri sich sofort prima mit ihr. Und sie fühlt sich dort so wohl, dass sie einfach für immer bleibt.

#### Die Küken



Auch immer mit dabei sind Henris und Henriettes kleine Küken: Hendrik, Hennrike, Hahnes und das Babyküken Huhnigunde.

#### Die anderen Hofbewohner



Außerdem leben auf dem Bauernhof: der Bauer, die vier Kühe, das Pferd, das Schwein und die Katze. Bei so viel Trubel wird es nie langweilig!

Yvonne Schild



# BIBLIOTHEK KIRCHDORF

---



## **Neue Serie: «Freundschaft im Regenwald», Band 1 von Peer Martin *Das geheime Leben der Tiere / Dschungel***

Der Dschungel ist wunderschön und voller Geheimnisse. Doch das Leben der Tiere dort ist auch gefährlich. Komm mit auf eine Reise in die grüne Wildnis! Ein Kinderbuch ab 8 Jahren für Mädchen und Jungs – zum selbst lesen oder vorlesen. Man sticht sofort in das Leben im Dschungel ein und ist mitten im Leben von Mbula, einem Bonobo-Affen (Primate). Die Texte sind einfach und gut verständlich geschrieben. Ich wünsche viel Spass bei der Lektüre! Der Band 2 „Das geheime Leben der Tiere“ haben wir auch in der Bibliothek Kirchdorf. Sollen wir den Band 3 auch kaufen? Lasst es uns wissen – [bibliothek@kirchdorf-be.ch](mailto:bibliothek@kirchdorf-be.ch)

*Barbara Fechtelkord*

Jetzt amäde für alli chind ab chintergarte bis zur 2. Klass  
„gschichte-träff“ am 1. Novämber vom haubi drü bis am haubi vieri – gschichte u zvieri ir biblio kirchdorf  
mail a [bibliothek@kirchdorf-be.ch](mailto:bibliothek@kirchdorf-be.ch)

*Öffnungszeiten: Mo 13.00 - 14.00 Uhr und DO 16.30 - 17.30 Uhr sowie jederzeit Online-Ausleihe möglich Informationen [www.kirchdorf-be.ch/Bibliothek](http://www.kirchdorf-be.ch/Bibliothek) E-Mail: [bibliothek@kirchdorf-be.ch](mailto:bibliothek@kirchdorf-be.ch)*